Präambel

Die Computer-Simulation hat sich zu einer wesentlichen Säule des technischen Fortschritts entwickelt. Ohne die Nachahmung der Realität auf dem Rechner können viele komplexe Systeme nicht mehr erfasst werden. Dies beruht nicht nur auf der enormen Steigerung der Leistungsfähigkeit moderner Computer sondern vielmehr auf der Entwicklung und Anwendung leistungsfähiger, rechnergestützter Modellierungs- und Berechnungsverfahren in den Ingenieur- und Naturwissenschaften. Neben den beiden klassischen Wegen der wissenschaftlichen und industriellen Forschung, der Theorie und dem physikalisch-technischen Experiment, bietet die Computer-Simulation eine neue, dritte Quelle des Erkenntnisfortschritts. Durch diese Entwicklungen ist ein großer Bedarf an Fachleuten entstanden, die neben Kenntnissen in einer Ingenieurwissenschaft auch vertiefte Kenntnisse in der Angewandten Mathematik und Informatik besitzen. Vor diesem Hintergrund liegt die Zielsetzung des Anwendungsfachs "Computational Engineering" vor allem im Erwerb von Kenntnissen für Aufgaben im Bereich der Modellierung und Simulation technischer und natürlicher Systeme aus ausgewählten Gebieten der Angewandten Mathematik und Mechanik, des Bauingenieurwesens, des Maschinenbaus, der Elektro- und Informationstechnik bzw. der Informatik.

Lehrziel

Das Anwendungsfach "Computational Engineering" vermittelt den Studierenden im Masterstudiengang Informatik mathematische, informationswissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse, die benötigt werden, um physikalische und technische Systeme modellieren und simulieren zu können.

Studienberatung

Bei Fragen zum Anwendungsfach haben Sie seitens des Fachbereichs Informatik folgende Kontaktmöglichkeiten:

Das Beratungssystem des Studiendekanats unter https://www.fsb.informatik.tu-darmstadt.de/ oder direkt per Mail unter anwendungsfach@informatik.tu-darmstadt.de/

Ansprechpartner für alle Fragen bezüglich des Anwendungsfachs Computational Engineering ist der Studienbereich Computational Engineering: study@ce.tu-darmstadt.de

Seite: 1/3 - 06.03.2014 - (janssen)

Anmerkungen zum Studienplan

Von den Wahlpflichtmodulen muss genau eines ausgewählt und dieses vollständig studiert werden.

Studienplan

Pflichtbereich

Wahlpflichtmodul Angewandte Mathematik und Mechanik

Wahlpflichtmodul Maschinenbau

• Finite-Elemente-Methoden in der Strukturmechanik – [Finite Element Methods in Structural Mechanics] (V+Ü, WS, DrIng. Dörte Sternel)
Wahlpflichtmodul Elektro- und Informationstechnik
 Projektseminar Elektromagnetisches CE - [Projectseminar Electromagnetic CE] (V+PrS, WS, Prof. Schöps)
• Verfahren und Anwendungen der Feldsimulation I – [Computational Electromagnetics and Applications I] (V, SS, Prof. Weiland)
 Softwarepraktikum zu Verfahren und Anwendungen der Feldsimulation I – [Software Lab Computational Electromagnetics and Applications I] (P, SS, Prof. Weiland) 8 CP Modulnummer 18-wl-1041
Projektseminar Elektromagnetisches CAD – [Projectseminar Electromagnetic CAD] (PrS, WS/SS, Prof. Weiland)
Wahlpflichtmodul Bauingenieurwesen
Informatik im Bauwesen I – [Informatics in Civil Engineering I] (V+Ü, WS, Prof. Rüppel)
Modulnummer 13-F0-M003
• Informatik im Bauwesen II – [Informatics in Civil Engineering II] (V+Ü, SS, Prof. Rüppel)
Wissensbasiertes CAE/CAD – [Knowledge based CAE/CAD] (V+Ü, WS, Prof. Rüppel)
Modulnummer 13-F0-M006
 Managementverfahren im Bauwesen – [Management methods in Civil Engineering] (V+Ü, SS, Prof. Rüppel)

 $\frac{Legende}{V=Vorlesung}, \ddot{U}=\ddot{U}bung, VU=Vorlesung mit integrierter \ddot{U}bung, G\ddot{U}=Gruppen\ddot{u}bung, H\ddot{U}=H\ddot{o}rsaal\ddot{u}bung, S=Seminar, PS=Proseminar, PrS=Projektseminar, P=Praktikum, TT=Tutorial$